

	Objekt: Herkules und die Hesperiden
	Museum: Heiligenkreuz Stiftsmuseum Markgraf-Leopold-Platz 1 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald 004322588703
	Sammlung: Graphische Sammlung
	Inventarnummer: 133

Beschreibung

Jettmar, Rudolf (Zawodzie bei Tarnów in Galizien 1869–1939 Wien), 1910. Das Aquarell zeigt Herkules, der den Drachen Ladon bezwingt, um die Äpfel der Hesperiden zu rauben. Es ist dies die vorletzte der zwölf Arbeiten, die Herkules von König Eurystheus aufgetragen wurden. Links sitzen die erschreckten Hesperiden als nackte Nymphen auf dem Boden, vor ihnen liegen die goldenen Äpfel. Jettmar malte das Aquarell vermutlich 1910 als Entwurf für sein entsprechendes Ölgemälde, das sich heute in der Sammlung Jack Daulton befindet:

<http://www.symbolismus.com/jettmarhesperides1910.html>

Laut Kartei der Kunstsammlungen, in der das gerahmte Blatt unter Nr. 1061 inventarisiert ist, wurde es bei einer Versteigerung im "Antiquariat Hassfurter in der Wiener Sezession" (ohne Zeitangabe) als Rudolf Jettmar erworben. Es findet sich in der Jettmar-Monografie Hans Hofstätters von 1984 auf S. 164 (1910)/AE 75 als Aquarell-Entwurf zu Ö66, sowie in der Jettmar-Ausstellung Regensburg 1975.

Grunddaten

Material/Technik:	Aquarell, auf Papier.
Maße:	15,5 x 27,5 cm (Sichtmaße des gerahmten und verglasten Blattes)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1910
	wer	Rudolf Jettmar (1869-1939)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Erythea (Hesperiden)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herkules
	wo	

Schlagworte

- Aquarell
- Hesperiden
- Äpfel der Hesperiden

Literatur

- Hofstätter, Hans H. (1984): Rudolf Jettmar. Monographie.. Wien